

1. Record Nr.	UNINA9910642296203321
Titolo	Gegen\Documentation : Operationen – Foren – Interventionen / Esra Canpalat, Maren Haffke, Sarah Horn, Felix Hüttemann, Matthias Preuss
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2020
ISBN	9783839451670 3839451671
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (242 p.)
Collana	Das Dokumentarische. Exzess und Entzug
Classificazione	AN 96900
Disciplina	700
Soggetti	Gegendokumentarisches Counter-documentary Dokumentarisches Documentary Dokumentation Media Reality Gegendokumentation Medien Visual Media Wirklichkeit Operations Bildmedien Institutions Operationen Poems Institutionen Aesthetics Poetiken Spell Ästhetiken Representations Schreibweisen Processuality Practices Darstellungsweisen Prozessualität Art Praktiken

Journalism
Kunst
Law
Journalismus
Politics
Recht
Culture
Politik
Film
Media Aesthetics
Kultur
Media History
Medienästhetik
Media Theory
Media Studies
Mediengeschichte
Medientheorie
Medienwissenschaft

Lingua di pubblicazione

Tedesco

Formato

Materiale a stampa

Livello bibliografico

Monografia

Note generali

Counter\Documentation marks a strategic effort to sharpen and politicise the understanding of documentary media, operations and institutions.

Nota di contenuto

Frontmatter 1 Inhalt 5 Einleitung 7 Records in Motion 29 Die Rotoskopie von Tehran Taboo als katachretisches Bewegtbild 39 Was bleibt, wenn nichts bleibt? 63 Das Dokugramm 77 Kritik der Kritik 91 Im Bau 109 Resounding the Past 137 7 Wolken für G20 151 Der Fall Pierre Riviere 173 »Faithful Transcriptions« 195 Walking a Mile in Viktorija's Shoes 213 Autor_innen und Herausgeber_innen 235

Sommario/riassunto

Das Gegen\Dokumentarische ist eine Antwort auf die Provokation des Dokumentarischen. Diese Provokation liegt im Anspruch oder Begehren, »Wirklichkeit« zu erfassen, darzustellen und zu kontrollieren. Der Begriff des Gegen\Dokumentarischen markiert einen strategischen Einsatz, mit dem das Verständnis dokumentarischer Medien, Operationen, Institutionen, Poetiken, Ästhetiken, Schreib- und Darstellungsweisen geschärft und politisiert wird. Das Gegen\Dokumentarische dient als Zugang, auch evidentielle Verfahren jenseits analoger Bildmedien zu beschreiben. Dabei rücken künstlerische, journalistische, juristische, politische und kulturelle Praktiken ins Blickfeld, die die Prozessualität des Gegen\Dokumentarischen betonen.
